

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907**

147 (29.5.1907) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 147. Zweites Blatt.

Mittwoch, den 29. Mai

(folgt ein drittes Blatt.) 1907.

## Badischer Frauenverein.

Versammlung der Zweigvereine der mittleren Landesgegend in Karlsruhe am 29. Mai betreffend.

Einem Allerhöchsten Wunsche Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin entsprechend, findet am

**Mittwoch, den 29. ds. Mts., nachmittags 3 1/2 Uhr**

beginnend, im **Drangeriegebäude** dahier, Lindenheimerstraße 6, eine

### Versammlung

der Zweigvereine der mittleren Landesgegend statt, bei der Herr **Ober-Medizinalrat Dr. Hauser, Karlsruhe**, einen Vortrag über das Thema:

**„Tuberkulose- und Kindersterblichkeit“**

halten wird.

Den Gästen wird zugleich Gelegenheit zum Besuch der im Drangeriegebäude veranstalteten **Ausstellung von Gobelins** (alte Kunstwebereien für Wandschmuck) gegeben, die von hervorragend künstlerischem und historischem Werte ist, sowie zur Besichtigung einer **Sammlung der von Ihrer Königlichen Hoheit zum großen Teil im Jubiläumsjahr der goldenen Hochzeit gefertigten Handarbeiten**, die zur Verlosung zum Besten des Ludwig Wilhelm-Krankenheims bestimmt sind.

In den festlich geschmückten Räumen des Drangeriegebäudes wird den Gästen ein Thee gereicht werden.

Wir laden unsere **Vereinsmitglieder** zu dieser Versammlung freundlichst ein.

Zur Deckung der Auslagen wird ein Eintrittsgeld von 1 Mark erhoben.

Karlsruhe, den 22. Mai 1907.

Der Vorstand.

## Sparkasse Graben.

Rechnungsergebnis für das Jahr 1906.

### Einnahmen.

Kassenvorrat am 1. Januar 1906	M. 27 806.73
Rückstände	5 837.55
Von Liegenschaften	512.50
Zinsen von Aktiokapitalien	116 061.65
Vorschüsse auf Wiedererfah	46.95
Einlagen und kapitalisierte Zinsen	616 229.31
Heimbezahlte Kapitalien	470 818.50
Aufgenommene Kapitalien	10 000.—

Summe der Einnahmen M. 1 247 313.19

### Ausgaben.

Auf ertragbare Liegenschaften	M. 2 533.66
Zinsen für die Einlagen zc.	101 591.47
Abgang und Verlust	1 172.50
Auf die Verwaltung	4 926.96
„ Verwendung von Ueberschüssen	4 803.—
Vorschüsse auf Wiedererfah	46.95
Rückbezahlte Einlagen	443 276.71
Angelegte Kapitalien	642 967.—
Heimbezahlte Kapitalien	10 000.—
Kassenvorrat am 31. Dezember 1906	35 994.94

Summe der Ausgaben M. 1 247 313.19

### Vermögensberechnung.

#### Vermögen.

Gebäude	M. 16 951.24
Hypotheken-Darlehen	2 008 404.—
Staatspapiere	116 400.—
Darlehen an Gemeinden zc.	25 200.—
Kaufschillinge	199 136.—
Schuldscheindarlehen	547 312.—
Guthaben bei der Bad. Bank	35 000.—
Rückstände	8 670.85
Stückzinsen	35 743.84
Kassenvorrat	35 994.94
Gerätschaften	1 369.—

Summa M. 3 030 181.87

#### Schulden.

Guthaben der Einleger	M. 2 862 245.76
Vermögen	3 030 181.87
Reinvermögen auf 31. Dezember 1906	M. 167 936.11

#### Einleger.

Stand am 1. Januar 1906	2067
Zugang im Jahr 1906	254
	2321
Abgang im Jahr 1906	102
Stand am 31. Dezember 1906	2219

### Berechnung des Reservefonds.

5 % aus dem Gesamtguthaben der Einleger mit M. 2 862 245.76 = M. 143 112.28

Demselben wurden früher zugewiesen = M. 14 776.15

Gesamtreservefond M. 157 888.43

Seit 1. Januar 1907 werden die Einlagen mit 4 % verzinst.

Graben, den 27. Mai 1907.

Der Gemeinderat.

### Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch, den 29. Mai 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Diwan,

1 Kommode, 1 Standuhr, 4 Hobeibänke, 1 Herrenfahrrad, 1 Spiegelschrank, eine Partie Bretter, und ferner voraussichtlich bestimmt: 1 Herrenfahrrad.

Karlsruhe, den 27. Mai 1907.

Sprich, Gerichtsvollzieher.

### Gras-Versteigerung.

Das Gras der großen Wiese hinter dem Schloßthurm im Großh. Schloßgarten wird am nächsten Freitag früh 8 Uhr öffentlich versteigert. Zusammenkunft daselbst. Großh. Hofgärtendirektion.

**Heizmaterialien-Lieferung.**

Die Groß. Technische Hochschule dahier bedarf für 1. Juli 1907 bis dahin 1908 ungefähr  
 3000 Zentner Ruhr-Anthrazit für Dauerbrandöfen  
 2500 " Anthrazit für Sauggasanlage  
 2000 " rauchschwache Ruhrnußkohlen  
 3500 " Saarnußkohlen  
 5000 " Hüttenofen für Niederdruckdampf-  
 heizung  
 40 Ster forlenes Scheitholz 2.1.  
 100 Zentner Schwartenholz.

Lieferungsangebote nimmt bis 3. Juni, abends, die Verwaltung der Hochschule entgegen, wofür auch die Bedingungen eingesehen werden können.

**Gras-Versteigerung.**

2.2. Freitag, den 31. ds. Mts. wird im großen Fasanengarten der Ertrag an Heugras von 40 Morgen Wiesen einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt. Zusammenkunft früh 8 Uhr am Schloßchen im Fasanengarten.  
 Karlsruhe, den 24. Mai 1907.

Groß. Fasanerie-Verwaltung.

**Gras-Versteigerung.**

2.2. Montag, den 10. Juni l. J. wird das diesjährige Grasertrags der früheren Domänenwiesen auf Gemarkung Karlsruhe und Durlach, Gewann Wilszippel, Langenbruch und Fautenbruch, öffentlich versteigert.  
 Anfang 9 Uhr vormittags Straße nach Durlach beim roten Häusle.  
 Karlsruhe, den 25. Mai 1907.

Groß. Bahnbauinspektion II.

**Verkauf.**

Am Freitag, den 31. Mai, 10 Uhr vormittags, werden auf dem Hofe des Traindepots, Gottesauerstraße 6, 19 Fahrzeuge, verschiedenes Feldgerät, altes Leder, Eisen, Messing und Zinkblech öffentlich meistbietend versteigert. 3.3.

Traindepot XIV. Armee-Korps.

**Wohnungen zu vermieten.**

5.1. Körnerstraße 34 ist im Seitenbau, 3. Stock, eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

\*2.1. Rudolfsstraße 26 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

6.2. Soffienstraße 60 ist im 2. Stock eine freundliche, sonnige Wohnung mit Balkon, bestehend in 5 schönen Zimmern, großem Badezimmer, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Trockenkammer, Waschküche und großer Veranda, auf 1. Juli oder 1. August zu vermieten. Um die Wohnung anzusehen, wende man sich gefl. parterre in das Kontor, von 9-1 Uhr und 2-7 Uhr.

\* Waldstraße 69 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche und Keller auf sogleich oder auch auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock (Schuhladen).

**Herrschaftswohnung.**

Yorkstraße 3, in ruhigem Hause, ist eine Wohnung von 5-6 Zimmern mit Balkon, Veranda, Speisekammer, eingerichtetem Bad sofort zu vermieten.

3.3. Tullastraße 78 ist per sofort oder später eine hübsche Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock links.

**Zähringerstraße 39**

ist im Hinterhaus, 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten.

**Senbertstraße 5**

ist im 1. Stock eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Klosett, Speisekammer auf sofort zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 13 im Bureau.

**Laden**

auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen Friedrichsplatz 4, drei Treppen rechts.

**Großer Laden**

mit 2 Schaufenstern und Kontor, zwischen Ritter- u. Lammstraße, per sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 88.

**Laden zu vermieten.**

In der Kaiser-Passage ist der Laden, Ecke Akademiestraße und Kaiser-Passage, bestehend aus 3 Abteilungen, event. mit Wohnung zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 II, Bureau.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

Amalienstraße 22 ist der eine Laden mit anstoßender Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Speise- und Mädchenkammer, Keller auf Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock oder im Laden.

**Laden mit Wohnung**

per bald zu vermieten. Näheres Rheinstraße 12 bei M. Wolf zu erfahren.

**Schöner Laden,**

nächst der Kaiserstraße, in der Herrenstraße gelegen, auf Juli vermietbar. Zu erfragen Bürklinstraße 6, 2. Stock.

**Laden zu vermieten.**

In der Kaiser-Passage ist ein kleinerer Laden auf 1. Juli 1907 billig zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 II, Bureau.

**Für Bäcker.**

\*2.2. Gut eingerichtete Bäckerei in guter Lage zu vermieten oder zu verkaufen. Gefl. Offerten unter Nr. 3629 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kl. Fabrikgeb.,**

Lagerraum etc., Hinterh., 4 Stagen, mit Aufzug per sofort zu vermieten. Näheres bei Kornsand, Kaiserstraße 56.

**Werkstätte,**

eine größere, die sich auch zu einem Magazin eignet, ist Amalienstraße 47 sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. 12.4.

**Schöne, helle Werkstätte,**

auch als Magazin geeignet, ca. 50 qm groß, ist per sofort oder später billig zu vermieten. Zugang von Kaiser- und Durlacherstraße. Näheres Kaiserstraße 11 im Laden. 10.3.

**Werkstätte**

und Magazin, ca. 50 bzw. 35 qm groß, mit elektrischer Kraft, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 22 im Laden.

**Helles Magazin, Gartenstraße 9,**

circa 95 qm groß, auch als Werkstätte für ruhigen Betrieb passend, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

**Ca. 450 qm Lagerraum**

in festem Lagergebäude mit Gleisanschluss und Aufzug, in Mitte der Stadt gelegen, per sogleich zu vermieten. Näheres im Bureau Soffienstraße 76.

**Douglasstraße 24**

(neues Haus) sind ca. 200 qm helle Keller im ganzen oder geteilt alsbald zu vermieten. Näheres Karlstraße 13 im Eckladen oder Amalienstraße 24 im Baubureau.

**Wohnungs-Gesuch.**

\* Eine alleinstehende Witwe sucht auf 1. Juli eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör, wenn möglich nicht so hoch. Weststadt bevorzugt. Vorderhaus. Offerten unter Nr. 3641 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohnungs-Gesuch.**

\*2.1. Schöne Wohnung von 6-7 Zimmern, mit Bad etc., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, westlicher Stadtteil bevorzugt, auf 1. Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3644 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohnungs-Gesuch.**

\* Sofort wird eine anständige Wohnung von 2-3 Zimmern gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 3645 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Beamtenfamilie**

sucht auf 1. Oktober in ruhiger Lage der Mittel-, West- oder Südweststadt eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3651 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

\*2.2. Ein schönes, freundliches Mansardenzimmer ist an eine ruhige Person auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Ecke Bahnhof- und Wilhelmstraße 1 im 1. Stock.

\* Kriegstraße 163, 4. Stock, ist in besserem geschl. Hause ein schön möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht, bei kleiner Familie, für den Preis von 10 M monatlich zu vermieten.

**Gut möbliertes Zimmer**

mit vorzüglicher Pension auf sofort oder später zu vermieten. 8.1.  
 Frau Ball, Schützenstraße 45 III.

**Unmöbliertes Mansardenzimmer.**

\* Leopoldstraße 16 ist ein Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten. Auf Wunsch kann Küche dazu gegeben werden. Näheres im 3. Stock.

**2.2. Schützenstraße 56,**

1 Treppe hoch, außerhalb des Glasabflusses, ist ein freundlich möbliertes, kleineres Zimmer an einen anständigen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

**Wohn- und Schlafzimmer,**

fein möbliert, sind auf 1. Juni zu vermieten: Lammstraße 12, 3 Treppen.

**Gut möbliertes Zimmer mit Pension**

auf sogleich zu vermieten: Amalienstraße 51 III.

**Zwei große Mansardenzimmer**

mit Nordlicht, auch als Atelier zu benützen, auch könnte eines davon möbliert werden, sind sogleich oder später zu vermieten: Kriegstraße 105, part.

**Boechstraße 26**

ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Bäckerladen.

**Gut möbliertes Schlafzimmer,**

mit Aussicht auf Kaiserstraße und Marktplatz, per sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 141, Eingang Marktplatz, 4. Stock links.

**Pension Baer,**

4 Seminarstraße 4.  
 Zimmer mit und ohne Pension.

**Pension Fecht,**

Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße.  
 Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

**Ein Zimmer,**

womöglich mit separatem Eingang, ungeniert, in dem Stadtteil östlich des Durlacher Lozes, in ordentlichem Hause, zum gelegentlichen Uebernachten für einen Herrn von auswärts auf 1. Juni gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3642 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### I. Hypotheken-Darlehen

gewährt die Bayer. Hypotheken- und Wechselbank in München, und zwar reine Zinsdarlehen auf längere Jahre unkündbar, Annuitätendarlehen zu 4% berechnet und Baugelder, letztere nach Vereinbarung. Provisionsfreie Vertretung für Karlsruhe und Umgebung:

**J. Rettich**, Herrenstr. 35, 2. Stock.



### Hypothekengelder

auf I. und II. Unterpfand vermittelt

**August Schmitt**

Leffingstr. 3 a. Telephon 2117.

Für Geldgeber kostenfrei.

## 5000 Mark auszuleihen

auf gute Hypothek. Gesl. Offerten unter Nr. 3632 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

### Kapital auszuleihen.

2.1. Demnächst sind auf prima I. Hypothek ca. 50000 Mark auszuleihen. Offerten mit genauen Angaben unter Nr. 3624 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Kreditgesellschaft

gewährt

Hypotheken-Kapitalien (auch für Industrie), Darlehen auf Wechsel oder Bürgschaft, Bankkredit in Ifo. Rechnung, Beleihung von Erbschaften. Offerten mit Rückporto sind unter Nr. 3638 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Darlehen

aller Art, größere und kleinere, werden vermittelt unter günstigen Bedingungen. Näheres unter Offertennummer 352 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

### Geld!

Darlehen, 5% Zins, Ratentrückzahlungen. Selbstgeber. Diessner, Berlin 82, Friedrichstraße 242. Rückporto.

### 3000 Mark gesucht

auf ein neues Haus mit Acker in Rintheim als II. Hypothek

von gut situierten Leuten, I. Hypothek M. 10000.—, Amtliche Schätzung M. 20200.—. Gesl. Offerten unter Nr. 3565 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.3.

### Für Kapitalisten.

Wir offerieren prima Schuldscheine unter Bürgschaft erstklassiger Gesellschaften mit garantierter 5%iger Verzinsung. Beste und solideste Kapitalanlage. Offerten erbeten an

**Karl Winnewisser**,  
Finanzierungen — Seibertstraße 6.

### 32000 bis 34000 Mk.

auf I. Hypothek auf 1. Oktober zu 4% Zins von pünktlichem Zahler aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 3640 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

### Darlehen

von 1000 Mark aufzunehmen gesucht gegen gute Bürgschaft und Zinsen, auf 3 Jahre, vom Selbstgeber. Offerten unter Nr. 3639 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 24000 Mark

zur Ablösung einer II. Hypothek von pünktlichem Zinszahler per 1. Juli aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 3497 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Kleidermacherin-Gesuch.

Gesucht eine nur tüchtige Kleidermacherin für Reformtrachten und Kinderkleider ins Kundenhaus: Lachnerstraße 1 IV.

### Junges Mädchen,

im Kleidermachen bewandert, sogleich gesucht; auch kann ein ordentliches Lehrmädchen eintreten: Karlstraße 118, 4. Stock.

### Arbeiterinnen

für Röcke und Taillen sofort gesucht.

\* **Anna Walther** Witwe, Karlstraße 9.

### Mädchen-Gesuch.

\* Gesucht wird ein braves Mädchen auf 1. oder 15. Juni: Amalienstraße 46, 2. Stock.

### Ein williges Mädchen,

welches etwas kochen kann, wird zu kleiner, besserer Familie sogleich oder per 1. Juni gesucht. Näheres Marienstraße 1, 2. Stock rechts. 2.1.

### Mädchen-Gesuch.

\* Gesucht auf 1. Juli ein kräftiges, treues Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, für Familie mit 3 Kindern; guter Lohn und Behandlung zugesichert; Gelegenheit geboten, sich nebenbei in der Küche auszubilden: Lachnerstraße 1 IV.

### Gesucht

auf 1. oder 15. Juni ein fleißiges Mädchen: Uhlstraße 9 im 1. Stock.

### Ordentliches Mädchen

erhält bei kleiner Familie gute Stellung. Zu erfragen Kriegstraße 10 III, nächst dem Hauptbahnhof.

### Mädchen-Gesuch.

Per sofort wird von hiesiger Apotheke für leichte Arbeit ein anständiges junges Mädchen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

### Tüchtige Monatsfrau

auf 1. Juni gesucht: Karlstraße 82 IV links. \*

### Zuverlässige Monatsfrau

gesucht für 3 bis 4 Stunden täglich: Zähringerstraße 106 im 2. Stock.

### Laufmädchen,

welches zu Hause schlafen kann, für leichte Arbeit während des ganzen Tages zu kleiner Familie gesucht. Vorzustellen zwischen 11 und 12 Uhr und von 3 Uhr ab. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Schuljunge

zur Beforgung von Ausgängen gesucht: Kaiserstraße 108, Laden.

### Eine Haushälterin

sucht auf 1. Juli Stelle bei alleinstehendem Herrn, am liebsten bei einem Arzte. Offerten wolle man unter Nr. 3649 im Kontor des Tagblattes niederlegen. \*2.1.

### Ein Mädchen

sucht Beschäftigung an einigen Tagen in der Woche. Zu erfragen in der Wirtschaft zum Roten Schaf, Karlstraße.

### Verloren.

Samstag abend zwischen 11 und 12 Uhr wurden ein Spitzen-Taschentuch und ein dunkelgrünes, ledernes Portemonnaie, eine Stadtgarten-Abonnementkarte und Silbergeld enthaltend, vom Stadtgarten durch die Karl- und Amalienstraße verloren. Man bittet den Finder, obige Gegenstände gegen Belohnung Helmholzstraße 13 abzugeben.

### Keeller Tausch.

2.1. Haus in guter Lage mit Vorgarten, solid gebaut, soll gegen Terrain in hiesiger Umgegend vertauscht werden. Direkte Offerten unter Nr. 3652 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Verkaufs-Anzeigen.

\* Ein weißer Wollstoff-Faltenrock, 1 m lang, 1 Geschirrbrett, 4 Rohrstühle mit hohen Lehnen und 4 Galeriestangen mit Zugvorrichtung sind billig zu verkaufen: Luitzenstraße 20 im 2. Stock.

### Polstermöbel!

5.1. Eine sehr schöne, mit Roggkissen gepolsterte Plüschgarnitur, Divan, Stoff-, Tisch- und Plüsch-Diwans werden zu herabgesetzten Preisen unter Garantie abgegeben: Sofienstraße 85.

### Billig zu verkaufen:

ein vollständiges Bett, ein polierter Tisch, ein Küchentisch und ein Fliegenschrank. Näheres Lachnerstraße 5, 1 Treppe hoch. 2.1.

### Ein gebrauchter Herd

ist billig zu verkaufen: Lachnerstraße 5, 2 Treppen hoch.

### Kochkiste

\* Eine wenig gebrauchte wird abgegeben: Stefaniensstraße 88, 1. Stock. Ebenfalls wird ein gebrauchter, gut erhaltener Gartenschlauch zu kaufen gesucht.

### Herren-Fahrrad

(Orizner), nur wenig gefahren, mit Freilauf und Rücktrittsbremse samt Zubehör zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3651 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Seegras.

2.1. 10—15 Zentner schönes Seegras wird in jedem Quantum abgegeben. Offerten unter Nr. 3643 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### 8.1. Täglich circa 200 Liter

### garantiert reine Vollmilch

hat sofort abzugeben der Landw. Konsum- und Abgabverein Eppingen, eingetr. Genossenschaft mit unbeschr. Haftpflicht.

### Gesucht eine Schausensterlscheibe,

Glasgröße 195 1/2 x 262 1/2. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Ein Warenschrank

mit Abteilungen und Schiebetüren, nicht über 2 m breit, wird zu kaufen gesucht. Näheres Waldstraße 44 im Kontor im Hof. 2.1.

### Herr

in angesehener Situation wünscht sich einer Tennisgesellschaft anzuschließen. Gesl. Anerbieten unter Nr. 3646 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



### Himbeersaft

extrafeinst

empfiehlt

### August Klingele

am Kaiserplatz.

Telephon 671.

**Citronensaft** aus frischen Früchten,  
garantiert rein, empfiehlt  
Hofdrogerie Carl Roth.

**Champagner Bisfinger,**  
hochfeines Haus  
in Ay-Champagne.  
Allein-Verkauf  
der Marke  
X M. 3.75,  
XX M. 4.50,  
XXX M. 5.50  
in Körben zu 15 und 30 1/2 Flaschen  
bei  
**C. Cartharius,**  
gegenüber dem Palais Prinz Max.  
Telephon 1213.

**Taunus-Brunnen**  
vorm. J. Friedrich, Hoflief., Grosskarben.  
Billigste und angenehmste Erfrischung.  
Hauptdepot: **Ollis & Cie.,** Hoflieferanten,  
Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 1142.

**W. Erb,**  
am Lidellplatz,  
empfiehlt frisch- und selbst-  
gebrannte, garantiert reine  
und kräftige 20.19.  
**Java-Kaffees**  
von M. 1.20 bis M. 2.— per Pfd.  
Spezialmischung à M. 1.40.

**Echt Chines. Thees**  
**Kakaos**  
**SCHOKOLADEN**  
in allen Preislagen  
Herm. Munding.

**Erfrischungs-Bonbons,**  
**Couristen-Bonbons,**  
**Reise-Schokolade**  
in großer Auswahl. 6.1.  
**Hofkonditorei Albert Neu,**  
Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse.

Täglich frische  
**Schwehinger Spargeln**  
empfiehlt  
**C. Cartharius,**  
gegenüber dem Palais Prinz Max.  
Telephon 1213.

**KAISER-NATRON**

(doppelt kohlensaures)  
verfeinert im Geschmack  
und sehr bekömmlich  
inges. gesch. grüner Packung  
von 10, 15, 25 u. 50 Pfg., mit  
Gratisbeigaben v. wertvollen  
Rezepten, niemals lose.  
Zu haben in den meisten  
Geschäften.  
Spezialität der Firma  
Arnold Holste Wwe., Bielefeld.

6.4.

**Naphthalin-Camphor**  
als wirksamstes, billigstes Mottenmittel  
empfehlen 3.3.  
**Gebrüder Jost Nachfolger,**  
Ecke der Zähringer- und Kronenstr.  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Herrenstrasse 24 Herrenstrasse 24  
Damen-  
u. Kinder-Wäsche  
in grösster Auswahl.  
**Ausstattungen**  
in allen Preislagen.  
Schürzen  
billigst.  
Fernspr. 1507. Gegründet 1878.  
11.2. **August Schulz.**

**Strickarbeiten.**

Im  
**Neuanfertigen**  
und  
**Anstricken**  
von  
**Strümpfen, Socken etc.**  
empfehlen sich bestens

**Haug & Wirth,**  
Spezialstrumpfwarengeschäft,  
Gartenstrasse 16a,  
nächst der Karlstrasse.

Anfertigung feiner  
**Damen-Garderobe.**  
**Nannette Würzburger,**  
Kriegstrasse 26.

**Herrenhemden,**  
weiss und bunt,  
in allen Weiten,  
**Kragen und Manschetten,**  
**Vorhemden und Krawatten,**  
**Socken und Strümpfe**  
etc. etc.  
in grosser Auswahl billigst.  
**Gustav Oberst,**  
Kaiserstrasse 88, neben dem Museum.

**Praktische Geschenke:**

Speise-  
Kaffee-  
Thee-  
Wein-  
Bier-  
Likör-  
Bowlen,  
Weinkühler,  
Vasen, 4.2.  
Jardinièren,  
Blumentöpfe,  
Stammbecher.  
Nippes etc.

in hervorragender Auswahl.  
**Franz Hug,**  
Karlsruhe i. B.,  
Karl-Friedrichstrasse 14.  
**Rabatt-Spar-Marken.**

Färberei  
**KRAMER.**  
Billige Preise. — Unübertroffene Leistung.



**M. Reutlinger & Co.**

Hofmöbelfabrik Kaiserstr. 167

Ausstellung und Verkaufsräume  
bis auf weiteres im Entresol.

## Gegen Abzahlung

liefert die unterzeichnete Firma

## Flügel, Pianino oder Harmonium

zum Kaufpreis	gegen monatl. Rate
von M. 400	von M. 10.—
" M. 500	" M. 13.50
" M. 600	" M. 16.—
" M. 700	" M. 20.—
" M. 800	" M. 22.50

usw.

Auf Grund dieser neugeschaffenen, sich einer steigenden Beliebtheit erfreuenden Einrichtung offeriert die unterzeichnete Firma zum Originalpreis der Fabrikdetaillisten

### ohne Aufschlag

die Fabrikate I. Rangs von **Berdux, Feurich, Rud. Ibach Sohn, Kaim, Schiedmayer, Pianofortefabr.**, sowie eigenes Erzeugnis (**Ohnimus-Piano**), neben einer Reihe der besten Mittel- und billigen Fabrikate von **500 Mk. an**,

**Harmoniums von Hoffberg, Hinkel, Schiedmayer etc.**

Rabatt bei Barzahlung.

Prospekt auf Wunsch gratis und frei.

## H. Maurer,

Grossherzogl. Hoflieferant.

Piano- und Harmonium-Magazin,  
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

**Ettlingen,** am Eingang in das  
Albtal gelegen.

Große, schöne  
Wälder, lohnende Spazierwege mit prächtigen  
Ausblick auf die Rheinebene, die Vogesen,  
die Hardt, ins Albtal, Pfingstal usw. Gute  
Gasthäuser mit billigen Pensionsspreisen.  
Möblierte Zimmer in Privathäusern.

Ettlingen ist, vermöge seiner in jeder Jahreszeit  
außerordentlich günstigen klimatischen  
Verhältnisse zu dauerndem Aufenthalte ganz  
besonders geeignet. Halbstündige elektr. Ver-  
bindung mit der Residenz Karlsruhe i. B.  
Fremdenführer gratis durch den 80.7.

Verkehrsverein.

## Brüsseler Korsetts Marke PD

Alleinverkauf für Karlsruhe bei  
**Karoline Stein-Denninger, Grossh. Hoflieferantin,**  
Waldstrasse 36. — Telephon 190.



## V. Merkle

Telephon 175.

Kaiserstrasse 160.

### Frische Felchen.

Junge Gänse, Enten, französ. Poularden,  
Poulets, junge Hahnen, Tauben.

### Frisches Tafelobst:

Garten-Erdbeeren, Herzkirschen per Pfd. 40 Pfg.,  
Aprikosen, Ananas, Bananen.

Blaue und weisse Trauben.

### Sämtliche Obstkonserven

mit 15 Prozent Rabatt oder dreifachen Rabatt-  
marken.

## Spargeln.

Unfortierte Tafelspargeln per Pfund 35 Pfg.

nur heute.

**Fritz Leppert, Amalienstr. 14. Telephon 302.**

Größter Rohspargelverband am Platze.

## Brauerei Schrempp

empfiehlt

## „Fidelitas-Bier“

(gesetzlich geschützt).

Karlstrasse 65.

Fernsprecher Nr. 12.

**Grossherzoglicher Hoflieferant**  
**Friedrich Blos**  
 F. Wolff & Sohn's Detail-Parfumerie  
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

empfehlte grosse Auswahl  
 in allen Preislagen  
 — nur Ia Qualitäten —

Frottier-Handschuhe, Frottier-Waschlappen,  
 Lufah-Frottier-Handschuhe,  
 Toilette- und Bade-Schwämme,  
 Schwamm-Taschen Schwamm-Netze.

2.2.

**Färberei Pring.**  
 — Gegr. 1846. —  
 60 Filialen. 500 Angestellte.  
 \*25.6.

**Damen**  
 finden liebevolle Aufnahme. Str. Discretion, gute  
 Pflege. Frau **Deitch**, Hebamme, **Rastatt**.

**Grossherzogliches Hoftheater.**

Donnerstag, den 30. Mai. 65. Abonnements-  
 Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonne-  
 mentskarten). **Feuersnot**. Ein Singedicht  
 in 1 Akt von Ernst von Wolzogen. Musik  
 von Richard Strauß. — **Wiener Walzer**.  
 Ballet in 3 Bildern von L. Frappart und  
 F. Gaul. Die Musik zusammengestellt von  
 Josef Bayer. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Freitag, den 31. Mai. 65. Abonnements-  
 Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonne-  
 mentskarten). **Das verwunschene Schloss**.  
 Komische Operette in 3 Akten (5 Bildern)  
 von Alois Berla. Musik von Karl Willöcker.  
 Anfang 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Samstag, den 1. Juni. 67. Abonnements-  
 Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonne-  
 mentskarten). Neu einstudiert: **Fartuff**.  
 Lustspiel in 5 Akten von Molière, übersetzt  
 von Fulda. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag, den 2. Juni. 64. Abonnements-  
 Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonne-  
 mentskarten). **Die Zauberflöte**. Große  
 Oper in 2 Akten von Emanuel Schikaneder.  
 Musik von W. A. Mozart. Anfang 1/2 7 Uhr.  
 Ende 3/4 10 Uhr.

**Eintrittspreise:**

am 30. Mai und 2. Juni Balkon I. Abt. **M. 6.—**,  
 Sperrsitze I. Abt. **M. 4.50**,

am 31. Mai und 1. Juni Balkon I. Abt. **M. 5.—**,  
 Sperrsitze I. Abt. **M. 4.—**.

**Vorläufige Ankündigung.**

Donnerstag, den 6. Juni. 32. Vorstellung  
 außer Abonnement. Zum Vorteil der Hof-  
 theater-Pensionsanstalt. Zum erstenmal: **Eine  
 Nacht in Venedig**. Operette in 3 Akten  
 von Johann Strauß. Anfang 7 Uhr.

Vorverkauf an die Abonnenten Freitag, den 31. Mai,  
 nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge B, C, A.

Allgemeiner Vorverkauf von Samstag, den 1. Juni,  
 vormittags 9 Uhr an.

**Theater in Baden.**

Mittwoch, den 29. Mai. 32. Abonnements-  
 Vorstellung. Neu einstudiert: **Alessandro  
 Stradella**. Romantische Oper mit Tänzen  
 in 3 Akten von W. Friedrich. Musik von  
 Friedrich von Flotow. Anfang 7 Uhr. Ende  
 9 Uhr.

**Kurhaus Grubisbalm (Schweiz).**

900 Meter über Meer. (Wignau-Nigibahn.) Herrlicher Luftkurort, am Abhänge der aus-  
 sichtsreichen Nigi. 400 Meter ob dem Vierwäldstättersee. — Gut bürgerliches Haus, inmitten eines  
 schönen Naturparkes. Restaurant mit großer Terrasse. Bescheidene Pensionspreise. Post. Telefon.  
 Prospekte durch G. Mader, Gérant. H 1718 Lz. 64.

**Färberei und chem. Waschanstalt**  
**D. Lasch,**

Telephon 1953

empfehlte sich im Färben und Reinigen aller in dieses Fach einschlagenden Arbeiten von den  
 einfachsten bis zu den feinsten Gegenständen unter Zusicherung tadelloser, billiger Ausführung.

**Läden:**

Sofienstrasse 28.  
 Kaiserstrasse 50.  
 Augustastrasse 13.

Ludwigsplatz 40.  
 Marienstrasse 45.  
 Kaiser-Allee 33.

12.6.

Georg-Friedrichstrasse 22.

Rabattmarken.

**Stadtgarten.**

Heute, den 29. Mai, nachmittags 4 Uhr,

**Mittwochs-Konzert**

der gesamten Kapelle des

**Bad. Leib-Grenadier-Regiments.**

Königl. Musikdirektor **Adolf Voettge.**

Eintritt: Abonnenten . . . . . 30 Pfg.  
 Nichtabonnenten . . . . . 50

**Stadtgarten.**

Donnerstag, den 30. Mai (Fronleichnamstag),  
 nachmittags 4 Uhr,

**Militär-Konzert**

der Kapelle des

**1. Bad. Leib-Dräger-Regiments Nr. 20.**

Leitung: Stabsstrompeter **Fritz Köhn.**

Eintritt: Abonnenten . . . . . 20 Pfg.,  
 Nichtabonnenten . . . . . 50  
 Soldaten und Kinder je die Hälfte.

Programm 10 Pfg.

Die Musik-Abonnementkarten haben Gültigkeit.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

**Eintracht Karlsruhe.**

Samstag, den 1. Juni, abends 8 Uhr:

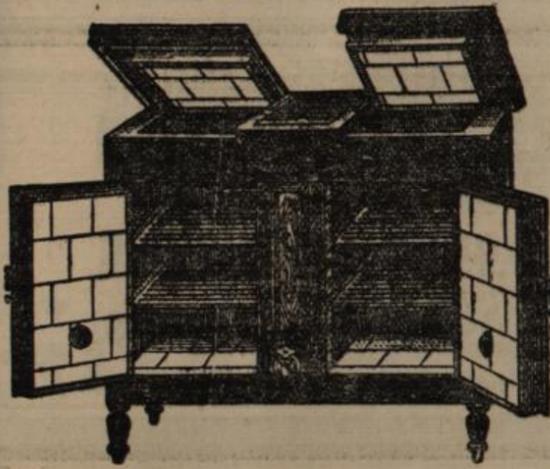
**Garten-Konzert**

wozu wir unsere Mitglieder höflich einladen. — Einführungsrecht gestattet.

2.1.

Der Vorstand.

# Eisschränke



mit Zinkblech ausgeschlagen  
mit Glasplatten ausgelegt  
mit Sylikat-Anstrich  
mit glasierten Steingutplatten

empfiehlt

in grösster Auswahl billigst

## Jos. Meess

### Ferd. Printz Nachfolger

Grossh. Hoflieferant

Erbprinzenstrasse 29.

5.4. Telephon 1222.



Hauptausschank:

## „Blumenfels“, Blumenstr. 23.

Erhältlich in 1/1 und 1/2 Flaschen in den durch Plakate kenntlichen Niederlagen, sowie direkt von der Brauerei.

13.7.

### Gold, Silber und Banknoten vom 27. Mai 1907.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	2.45
Engl. Sovereigns . . . „	20.44	20.40
20 Francs-Stücke . . . „	16.27	16.23
20 do. halbe . . . „	—	16.20
Oesterr. fl. 8 St. . . . „	—	16.20
do. Kr. 20 St. . . . „	17.—	16.90
Gold-Dollars . . . pr. Doll.	4.19	4.18 1/2
Neue Russ. Gold per 100 Rbl.	—	215.—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz fein Scheidegold „ „	2804	—
Hochhaltiges Silber „ „	93.20	91.20
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	—
(Doll. 1—2) per Doll.	—	—
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81.10	81.—
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	—	20.44
Franz. Noten . . . per Frs. 100	81.50	81.40
Holländ. Noten . . . per fl. 100	—	169.15
Italien. Noten . . . per Lire 100	81.35	81.25
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.10	85.—
Russische Noten, Große per Rubel 100	—	—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81.35	81.25

### Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

**Großh. Kunsthalle.** Vinkenheimerstrasse 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag: vormittags von 11—1 Uhr und nach-

mittags von 2—4 Uhr. Neu erworben: **Kaufende Juden, 2 Landschaften: Abendstern und Herannahende Dämmerung**, sämtlich von Hans Thoma; ferner: **Goldenes Hochzeitspaar** von † Lorenz Vogel und **Spaziergang am Frühlingmorgen** von † Theod. Schütz (Delgemälde). **Großh. Kupferstichkabinett** geöffnet zu den üblichen Besuchsstunden der Großh. Kunsthalle sowie Donnerstags von 10—1 Uhr. **Großh. Kunstgewerbe-Museum.** Westendstr. 31. **Sonder-Ausstellung:** Münzen u. Medaillen des bad. Fürstenhauses, bad. Städte, Standesherrn, Landschaften, Privatpersonen etc. aus dem Besitz von Herrn Franz Beil hier; Nachbildungen des Silberheimer Silberfundes und des Fundes Bernay aus der Fabrik von Christoffe & Cie. hier. Original-Gallé-Gläser eine Sammlung aus dem Besitze der Herren D. Christian & Sohn in Meisental (Lothr.) Zeichnungen von Schriften, Buchdruckornamenten und Bogenzügen von Otto Edmann, Prof. Peter Behrens, H. Bogeler, Prof. D. Hupp, Jos. Sattler, Heinz König, F. H. Schmitz, Robert Engels, J. V. Giffarz, Prof. Ab. M. Hilbebrandt, Prof. H. Fechner, Prof. E. Doepler d. J., L. F. Fuchs u. a. m.; Druckarbeiten mit den darnach ausgeführten Typen und Druckstöcken, Photographien, Strich- und Nähungen, ausgestellt von Gebr. Klingenspor, Offenbach a. M. — Dauer bis 16. Juni. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr. Am Fronleichnam geschlossen.

**Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkertunde.** In dem Gebäude der Großh.

**Sammlungen Friedrichsplatz 16.** Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und nachmittags von 2—4 Uhr.

**Großh. Naturalienkabinett.** In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und 2—4 Uhr.

**Großh. Sammlung von Werken der Kunst,** des Kunstgewerbes sowie von anderen auf das Großherzogliche Haus Bezug habenden Gegenständen im ehemaligen Hofbibliothek-Gebäude bei der Schloßkirche. Unentgeltlich geöffnet in den Monaten Mai, Juni und September, jeweils Mittwochs von 11—1 Uhr.

**Archivalische Ausstellung des Großh. General-Landesarchivs** (Hilbapromenade 2 im Erdgeschoß.) Unentgeltlich geöffnet vom 1. September bis 1. Juni Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr. Vom 1. Juni bis 1. September Montag, Mittwoch und Freitag von 12—1 Uhr.

**Großh. Landesgewerbeamt.** Karl-Friedrichsstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

**Ausstellung:** Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntags von 11 bis 1 Uhr. Montag geschlossen.

**Bibliothek und Vorlesersammlung.** Geöffnet vormittags: täglich (außer Sonntags) von 9—1 Uhr. Nachmittags: Mittwoch, Donnerstag und Samstag von 3—6 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 5—1/2 10 Uhr.

**Großh. botanischer Garten** (Vinkenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 7—1/2 12 und 1—6 Uhr. Die Gewächshäuser des Großh. botanischen Gartens bleiben bis auf weiteres geschlossen.

**Stadtpark mit Tiergarten.** Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Soldaten vom Feldwebel abwärts und für Kinder 10 Pfg. Jeden Sonntag und Feiertag vormittags 10 Pfg., Kinder 5 Pfg.

**Badischer Kunstverein.** Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11—1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 50 Pf. (Hefte mit 10 Karten 3 M.). Ferner geöffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat nachmittags von 2—4 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfg.

Neu zugegangen:

M. von Brockhusen, Danzig, „Großmutter's Puh“.  
F. Hollenberg, Stuttgart, „Kollektion“ (Original-Rabierungen).

D. von Kloeber, Wiesbaden, „Kollektion“ (Farbige Zeichnungen).

R. Köstlich, München, „Das Volksfest“ und „Der Tanz der Najaden“.

E. Veug, Karlsruhe, „Zwei Stilleben“.  
Prof. C. Ritter, Karlsruhe, „Vier Porträts“.

Prof. M. Roman, Karlsruhe, „Bier Landschaften“.  
Prof. H. von Volkmann, Karlsruhe, „Drei Landschaften“.

**Christuskirche,** welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

**Großherzog Karl Friedrich-Denkmal,** modelliert von Schwanthaler, in Erz gegossen von Stiglmaier, auf dem Schloßplatz.

**Kaiser Wilhelm-Denkmal,** ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

**Prinz Wilhelm-Denkmal,** ausgeführt von Prof. Hermann Volz, im Schloßgarten an der Vinkenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

**Krieger-Denkmal,** ausgeführt von Professor Hermann Volz, beim ehemal. Ettlingertor.

**Scheffel-Denkmal,** ausgeführt von Professor Hermann Volz, auf dem Kunstschulplatz.

**Bismarck-Denkmal,** ausgeführt von Professor Friedrich Moeßl, vor der Festhalle.

**Stephan-Brunnen,** entworfen von Professor H. Billing, ausgeführt von Bildhauer H. Binz jun., auf dem Stephanplatz.

**Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Franckenvereins,** Vinkenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.

**Trauungszimmer im Rathaus.** Besichtigungsgebühr 10 Pfg. an den Pförtner.

**Krematorium** auf dem Friedhof. Besichtigungsgebühr 50 Pfg. für eine Person, M. 1.— für mehrere Personen an den Friedhofsaufseher.

**Militär-Musik** findet bei günstiger Witterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, Sonntag, Mittwoch und Freitag von etwa 12 1/2 Uhr mittags an statt.

Zirkel 30.

**Dr. Kux & Finner,**

Fernsprecher 255.

**Hoflieferanten.**

Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher Mineralwasser, Fruchtsäfte. Alkoholfreie Getränke.

**Ladestation**

für transportable Gleichstrom-

**Akkumulatoren**

im Friedrichsbad, Kaiserstraße 136.

**Amtliche Mitteilungen.**

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 25. Mai d. J. gnädigt bewegen gefunden, dem früheren Kommandanten der freiwilligen Feuerwehr Karlsruhe, Altstadtrat Louis Kautt in Karlsruhe, das Ritterkreuz erster Klasse Höchstihres Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 21. Mai d. J. gnädigt bewegen gefunden, dem Kommandanten der freiwilligen Feuerwehr Karlsruhe, Andreas Schlachter, das Ritterkreuz zweiter Klasse Höchstihres Ordens vom Jähringer Löwen und dem Kommandanten der freiwilligen Feuerwehr des Stadtteils Mühlburg, Friedrich Pfeifer, das Verdienstkreuz vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigt bewegen gefunden, dem Vorstand der Betriebsabteilung in der Generaldirektion der Staatseisenbahnen, Betriebsdirektor Engler, die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm verliehenen königlich Preussischen Kronenordens II. Klasse zu erteilen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigt bewegen gefunden, dem Vorstand der Kulturinspektion Konstanz, Bauvat Ernst Kist, die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm verliehenen königlich Preussischen Kronenordens III. Klasse zu erteilen.

Mit Entschliebung Großh. Ministeriums des Innern vom 22. Mai 1907 wurde Registrator Adam Probst in Neßkirch zum Bezirksamt Waldshut versetzt.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 25. Mai d. J. wurde Stationsverwalter Karl Fuchs in Ottersweier nach Wolfach versetzt. (Karlsru. Ztg.)

**Konturje im Großherzogtum Baden.**

Müller Paul Bader in Beutern; Anmeldefrist beim Amtsgericht Bruchsal bis 13. Juni, Prüfung: 20. Juni.

Architekt Fritz Müller in Karlsruhe; Anmeldefrist beim Amtsgericht Karlsruhe bis 18. Juni, Prüfung: 26. Juni.

Bäckermeister Gottfried Stang in Altkirchheim; Anmeldefrist beim Amtsgericht Schwezingen bis 17. Juni, Prüfung: 25. Juni.

Seisenfieder Emil Wegeler, Inhaber der Firma August Wegeler Sohn in Waldshut; Anmeldefrist beim Amtsgericht Waldshut bis 25. Juni, Prüfung: 9. Juli.

**Polizeibericht.**

Karlsruhe, den 28. Mai.

Am 28. d. M. wurde einem Dienstmädchen in der Kaiserstraße aus unverschlossener Mantelkassette 2 Portemonnaies mit 22 M. gestohlen. — Am 24. d. M. stahl ein Unbekannter aus einem Hofe in der Goethestraße ein Fahrrad, Marke „Victoria“, mit der Polizei-Nummer 2299 Rhe. im Werte von 150 M. — Aus einem Hausgange in der Kaiserstraße kam am 25. d. M. ein Fahrrad, „Patria“, Fabrik-Nummer 134 493, Polizei-Nummer 9489 Rhe., im Werte von 70 M. abhanden. — Gestern früh verunglückte im Zirkel ein 11 Jahre alter Knabe dadurch, daß er sich infolge ungeschickter Handhabung eines Flobergewehres in die linke Schläfe schoß. Nach Anlegung eines Notverbandes wurde der Knabe nach dem städt. Krankenhaus verbracht, wo er alsbald seiner Verletzung erlag. — Ein 25 Jahre alter Hausbursche aus Engelsdorf stahl seinem Arbeitgeber Säckel im Gesamtbetrage von 87 M., um sie anderwärts wieder zu verkaufen, was seine vorläufige Festnahme zur Folge hatte.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Niegel in Karlsruhe.

**Butterick's** sofort-gebrauchsfertig  
**Schnittmuster**  
ermöglichen jeder Dame spielend leicht, selbst wenn sie nicht schneiden kann die.

**Selbstanfertigung aller Kleider.**

Zu Originalpreisen bei uns zu haben.

**Butterick's Modenblatt gratis**  
verabfolgt unsere Alleinvertretung die Firma

Gebrüder Ettliger, Hoflieferanten, Kaiserstrasse 199.

**Statt jeder besondern Anzeige.**

Allen Freunden und Bekannten teilen wir tiefbetrübt mit, daß unsere liebe, gute Mutter und Schwägerin

**Frau Charlotte Weick,**

geb. Widmann,

heute früh 5 Uhr im Alter von 86 Jahren sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, 28. Mai 1907.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Josephine Weick.

Helene Weick.

Marie Weick.

Die Beerdigung findet Donnerstag, 30. Mai, um 3 Uhr nachmittags, von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Hirschstraße 24.

Das Seelenamt findet am Freitag, 31. Mai, vormittags 1/10 Uhr, in der St. Stephanskirche statt.

**Statt jeder besonderen Anzeige.**

Heute mittag 12 Uhr entschlief sanft nach kurzem Kranksein unser lieber, guter Vater, Großvater, Urgroßvater, Bruder, Schwager und Onkel

**Karl Kley, Privatmann,**

im 87. Lebensjahre.

Karlsruhe, 28. Mai 1907.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Emil Kley.**

Die Beerdigung findet Freitag, den 31. Mai, vormittags 11 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Erbprinzenstraße 25.